

Wann steige ich ein?

Seit einigen Monaten kennen die Aktienkurse nur einen Weg: nämlich nach oben.
Die Zinsen erstklassiger Staatsanleihen sind jedoch niedrig wie nie zuvor.

Ist es gerade jetzt sinnvoll, Geld in Aktien oder Renten zu investieren? Vielleicht geht es ja bald wieder bergab, und wir müssen mit Verlusten in unseren Depots rechnen?

Ein Weg aus diesem Dilemma bietet eine regelmäßige Einzahlung, mit der Sie vom Durchschnittskosteneffekt profitieren. Denn der Durchschnittskosteneffekt auch Cost-Average-Effekt genannt tritt bei regelmäßigen Einzahlungen auf und kann Kursschwankungen ausgleichen.

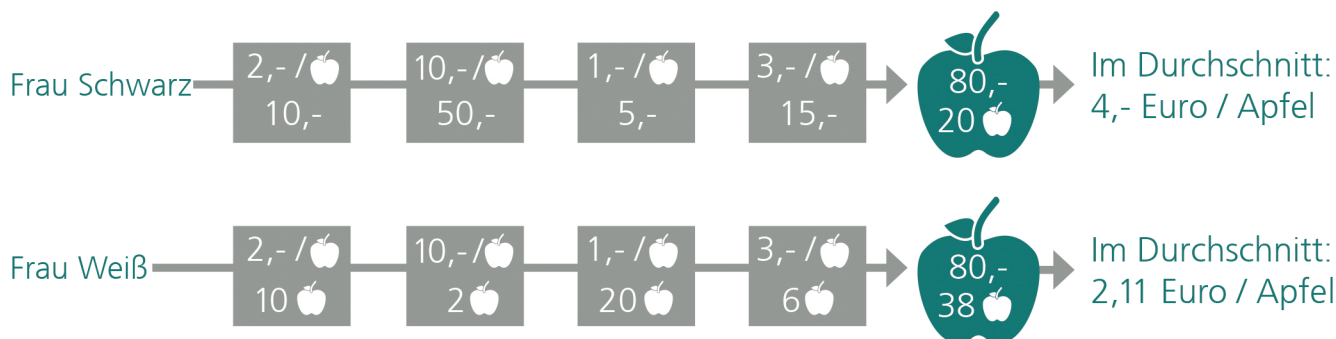
Der Durchschnittskosteneffekt

Im Gegensatz zu Einmalanlagen werden bei regelmäßige Einzahlungen nicht der gesamte Ertrag zu einem Zeitpunkt in einen Fonds investiert, sondern ein fixer gezahlter Beitrag wird in einem festen Rhythmus für den Kauf von Fondsanteilen verwendet. Dabei kann in Aktienfonds, Rentenfonds oder gemischte Fonds investiert werden. An der Börse entwickeln sich die Kurse dynamisch, das heißt, die Werte der Fondsanteile können fallen oder steigen. Mögliche Verluste durch das Fallen des Kurses können bei einem Fondssparplan wieder aufgefangen werden: Denn es tritt der Cost-Average-Effekt ein.



Vorteile des Durchschnittskosteneffekt anhand eines Beispiels aus dem Alltag:

Frau Schwarz und Frau Weiß kaufen viermal im Jahr Äpfel auf dem Markt. Dabei wählen sie 2 verschiedene Ansätze:
Frau Schwarz: kauft jeweils 5 Äpfel. Frau Weiß kauft für jeweils 20,- Euro Äpfel.



So profitiert die Einmalanlage

Sie verfügen aktuell über eine große Summe und möchten diese für länger als fünf Jahre anlegen? Sie sind sich aber unsicher, ob jetzt der richtige Zeitpunkt für eine Anlage ist? Dann nutzen Sie doch den Cost-Average-Effekt für sich!
Sie zahlen die Mindestanlagesumme von 10.000 Euro direkt in das von Ihnen ausgesuchte Depot ein. Der Restbetrag wird auf ein kostenfreies Service-Konto angelegt, von dem dann regelmäßig Geld in Ihr Depot eingezahlt wird. Sie wahren Ihre Chancen und reduzieren Ihr Risiko!



Fazit:

Profitieren auch Sie mit gleichbleibenden Investitionen vom Durchschnittskosten-Effekt: Durch die unterschiedlichen Einstiegszeitpunkte kaufen Sie bei niedrigen Kursen mehr, bei höheren weniger Fondsanteile!